

# Blickpunkt Biosphaerium

**EXTRA**  
mit Gewinnspiel

Biosphaerium  
Elbtalaue  
Schloss Bleckede



NEWSLETTER AUS DEM INFORMATIONSZENTRUM FÜR DAS BIOSPHÄRENRESERVAT NIEDERSÄCHSISCHE ELBTALAUE  
AUSGABE 5 | 8./9. Mai 2012

## 10 Jahre Informationszentrum für das Biosphärenreservat

Mit dem 8. Mai lassen sich wahrlich bedeutsamere historische Ereignisse verbinden als die Einweihung des heutigen Biosphaeriums. Und doch ist es dieser Tage zehn Jahre her, dass das Informationszentrum für das Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue in Anwesenheit vieler geladener Gäste eingeweiht wurde. Einen Tag später, an Himmelfahrt 2002, konnten wir zahlreiche Gäste, vor allem aus der Region, beim Eröffnungsfest begrüßen.

Wie lassen sich die letzten zehn Jahre auf ein paar Seiten zusammenfassen? Vieles ist seither geschehen, Projekte wurden gestartet und erfolgreich abgeschlossen, neue Themen und Aufgaben kamen hinzu. Alles in allem zuviel, um es in vier Seiten zu pressen. Doch einen kleinen Über-

blick soll Ihnen die Zeitleiste am unteren Rand aller Seiten geben.

In den bisherigen Ausgaben der Schlosspost bzw. des heutigen Blickpunktes haben wir Ihnen immer mal wieder Kolleginnen und Kollegen vorgestellt. Schauen Sie doch einmal auf die folgende Seite, dort sind alle Menschen versammelt, die sich im Biosphaerium engagieren. Denn ohne ihre Begeisterung wären die letzten zehn Jahre nicht möglich gewesen.

Hinzu kommen viele Institutionen, die die Arbeit des Biosphaeriums erst ermöglichten, sie unterstützten oder wohlwollend begleiten. Auch ihnen bzw. den agierenden Personen sei an dieser Stelle noch einmal gedankt.



Mit der Erweiterung des Biosphaeriums im vergangenen Jahr um eine Aquarienlandschaft und eine Biberanlage hat das Informationszentrum einen entscheidenden Schritt nach vorn getan. Ich würde mich freuen, wenn Sie uns bei den nächsten Schritten und in den kommenden Jahren begleiten würden.

Die Arbeit des Biosphaeriums  
Elbtalaue wird gefördert durch die

 **Sparkassenstiftung  
Lüneburg**

### Ein kleiner Bilderreigen durch zehn Jahre Biosphaerium Elbtalaue

**2002**

Am 8. Mai wird das damalige ElbSchloss Bleckede eingeweiht, einen Tag später - an Himmelfahrt - sind Menschen von nah und fern eingeladen, das "neue", alte Schloss kennen zu lernen.

**2002**

Ein halbes Jahr später, im November, tritt das Gesetz über das Biosphärenreservat Niedersächsische Elbtalaue in Kraft.

**2003**

Vom Sommer 2003 bis Ende 2010 ist das ElbSchloss die Koordinierungsstelle Nord für den Elberadweg - von Wittenberge bis Cuxhaven.

**2003**

Im November 2003 beginnt - zunächst auf drei Jahre - das Projekt Elbfischereibüro. Naturschutz und Fischerei treffen in allen Jahreszeiten aufeinander.



# Kollegencollage - achtzehn zu sechs



**Obere Reihe:** Axel Schlemann im Interview; unsere "Schlossstessen": Irena Salomon, Monika Klapper, Ursula Kröpke, Kristina Fröhling, Silke Schlüschen-Godhusen; zwei unserer Gästeführer sind Erika Tipke und Klaus Koerth

**Mittlere Reihe:** Gästeführerin Christiane Kröning; unsere Umweltbildungskräfte Oda Schreiber, Klaus Koerth, Irena Salomon sowie Petra Schnelle und Sandra Miehe (unten); Jessica Böse, Andrea Schmidt

**Untere Reihe:** Diana Biester; unsere FÖJlerinnen Merle Cohrs und Kerrin Hessenius; Ursula Kröpke, Monika Klapper, Silke Schlüschen-Godhusen, Andrea Süssenguth und Kristina Fröhling auf dem Wasser; Sven Schulze und Christoph Samtleben

Bereich Marketing trommeln und Veranstaltungen für verschiedene Zielgruppen organisieren. Dazu unsere Aktivitäten im Bereich Tourismus und Regionalentwicklung. Nicht zu vergessen diejenigen, die diese Fülle der Termine mit Kalender, Telefon, Post und E-Mail-Kontakten bewältigen, die Korrespondenz und Buchführung erledigen, die Warenbewirtschaftung betreiben, die Reinigung organisieren usw. Sie können sich vorstellen, wären hier noch ein paar mehr Zeilen Platz, würden diese auch noch voll werden.

Sie möchten abschließend noch wissen, was es mit der "Formel" achtzehn zu sechs auf sich hat? Fassen wir die Stunden der 18 Kolleginnen und Kollegen zusammen, so kommen wir auf 6 VZÄ (neudeutsch für Vollzeitstellen). Wir sind nämlich sehr, sehr selten mal alle zur gleichen Zeit im Biosphaerium - daran arbeiten wir noch!

Ein Gebäude, eine Ausstellung, Aquarien und ein Biberrevier, ein Spielplatz auf dem Hof, eine Umweltwerkstatt, ein Shop im Hause und eine von der UNESCO-ausgezeichnete Landschaft direkt vor der Tür - alles tolle Elemente für ein Informationszentrum.

Aber alles ist nichts ohne die Menschen, die es mit Leben erfüllen. Deswegen sei ihnen diese Seite gewidmet; sie, die sie an 365 Tagen im Jahr den Betrieb ermöglichen: Gäste begrüßen und - in einer stetig wachsenden Bandbreite - beraten und informieren, Eintrittskarten und

Shopartikel verkaufen und Infopakete versenden. Oder Reise- und vielen anderen Gruppen unser Biosphaerium und das Biosphärenreservat im Rahmen einer Führung nahe bringen. Oder mit Kindergartengruppen, Schulklassen, alters- und kompetenzgemischten Gruppen, im Rahmen von Ferienaktionen oder Kindergeburtstagen spannende Umweltdruckungen ermöglichen. Und jene, welche vor allem die Tiere in unserer Obhut im Blick haben und ihnen täglich ein optimales Umfeld und Futter bieten. Und die anderen, welche durch Aktivitäten im

## 2004

In diesem Jahr präsentieren wir uns das erste Mal auf der Grünen Woche in Berlin. Weitere Messebeteiligungen in den Jahren 2010, 2011 und 2012 folgen.

## 2004

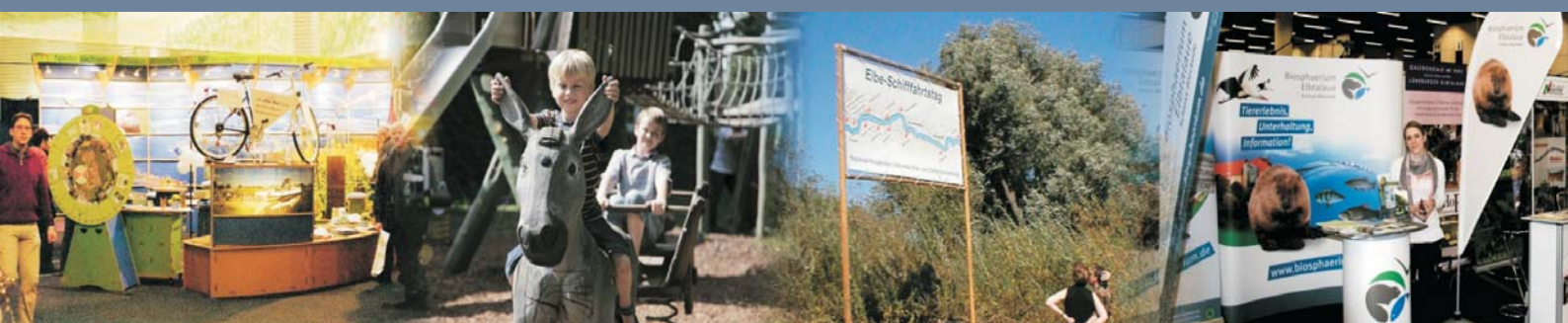
Auf dem Schlosshof fehlte bisher nur noch eins: ein burgenhafter Spielplatz! Ab dem Sommer haben die Kinder die Wahl: Erst auf den Eselskarren, Wipp-Biber oder gleich über die Hängebrücke?

## 2005

In diesem und den folgenden Jahren übernimmt das ElbSchloss die Vermarktung und die Service-Hotline für den Elbe-Schiffahrtstag vom Hamburg bis Dömitz.

## 2005

In diesem Jahr starten wir auch mit der Dualen Ausbildung im ElbSchloss, aktuell mit Diana Biester als künftige Kauffrau für Tourismus und Freizeit.



# Tiere und Pflanzen rund um das Biosphaerium

"Unsichtbare" Charaktertiere der Elbtalaué live erleben, dies ermöglichen wir mit unserer Aquarienlandschaft und der Biberanlage. Aber auch direkt um das Biosphaerium herum sind auf der Schlossinsel so manche Tier- und Pflanzenarten zu erleben: Der Prinzenapfel an der Schlossbrücke ist nur einer von mehreren alten Apfelsorten am Weg, der Nickende Milchstern schaut als Zwiebelpflanze im April aus dem Boden heraus.

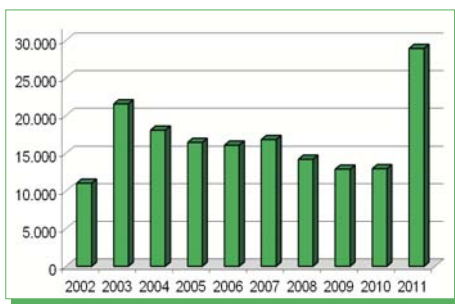
Mindestens schon zweimal in den letzten Jahren hat eine Fähe ihren Nachwuchs im Hang hinter dem

Fahrstuhl aufgezogen, zuletzt mit vier Fuchswelpen, die wir über mehrere Wochen mitten am Tag beobachten konnten.

Am gleichen Platz können wir zu den unterschiedlichsten Jahreszeiten Rehwild "ganz dicht" erleben, vom gefleckten Kitz bis zu erwachsenen Tieren in der graubraunen Winterdecke. Überhaupt scheint der Platz hinter dem Fahrstuhl ein tierisch attraktiver zu sein. So ließ sich auch schon mal ein Fasan dort ablichten. Fragt sich nur, wer bei solchen Aktionen eigentlich wen beobachtet?

## Besucher im Biosphaerium

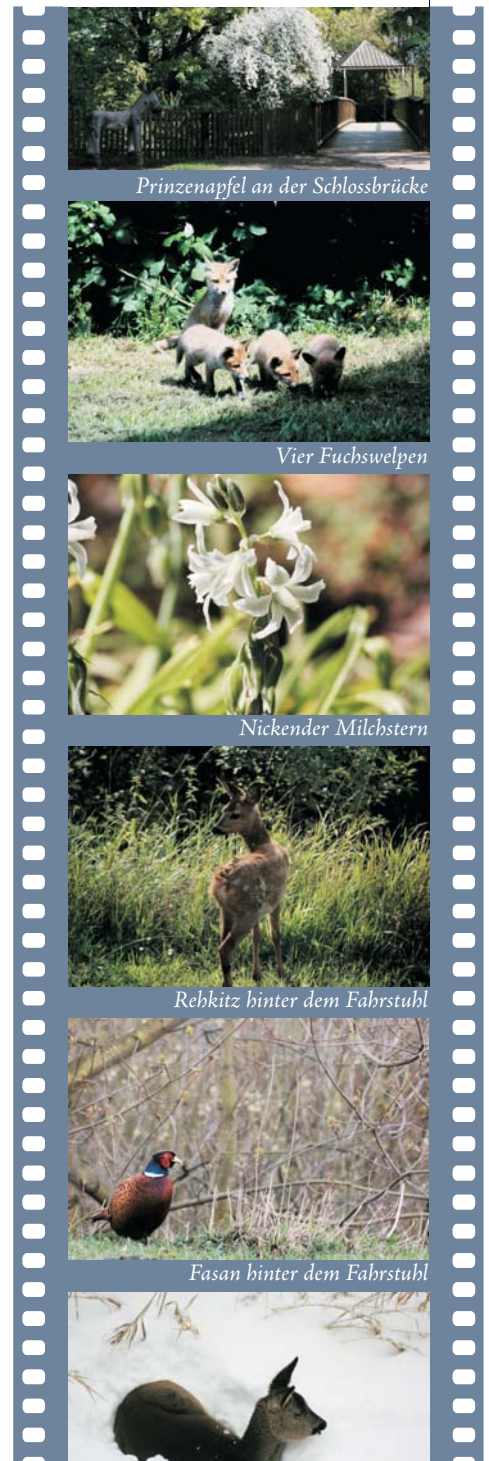
Sie kommen einzeln, zu zweit, als Familie, in kleinen und manchmal auch ganz schön großen Gruppen. Und sie kommen aus allen Ecken Deutschlands, zu hören an den Dialekten, v.a. unter den Fahrradtouristen, aber auch dokumentiert durch die Erfassung ihrer Postleitzahlen.



Dazu kommen v.a. Gäste aus der Schweiz, Skandinavien und sehr häufig aus den Niederlanden.

So gemischt wie ihre Herkunft sind auch ihre Wünsche und Erwartungen an unser Informationszentrum. Manche wissen genau, was sie suchen, viele sind aber letztlich überrascht, was das Biosphaerium alles zu bieten hat. Und da sie sich in der Regel im Urlaub oder in der Freizeit befinden, sind sie fast alle "gut drauf". Von solchen Gästen kann man gar nicht genug haben!

Links: Besucher unserer Ausstellung in den letzten zehn Jahren, ohne weitere Gäste im Bereich Information, Tourismus, Service & Gastronomie.



Prinzenapfel an der Schlossbrücke

Vier Fuchswelpen

Nickender Milchstern

Rebkitz hinter dem Fahrstuhl

Fasan hinter dem Fahrstuhl

### 2006

Nach dem Workshop war gut lachen - nach einem intensiven Stratum-Prozess werden wir für den Einstieg in das strategische Management ausgezeichnet.

### 2006

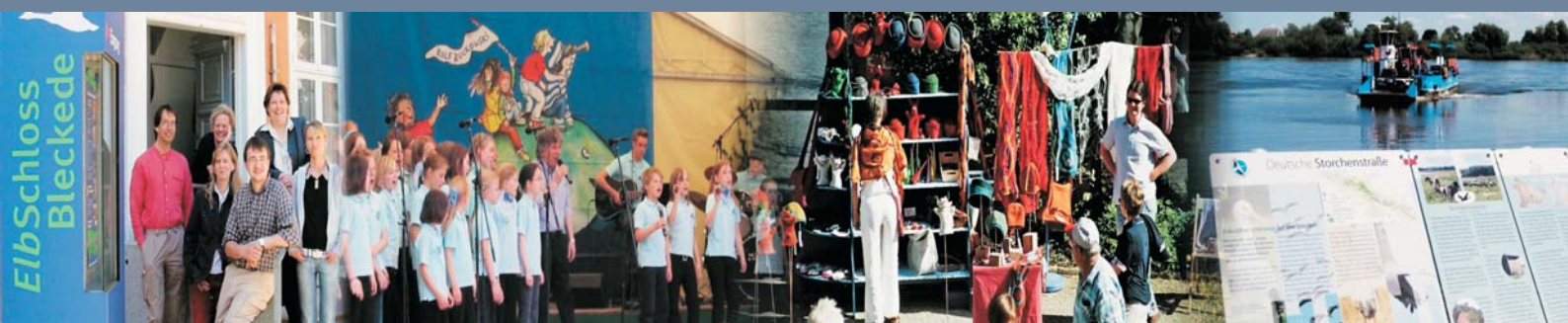
Ein voller Schlosshof, tolles Wetter und viele fröhliche Gesichter und Klänge: Rolf Zuckowski gastiert mit Kinderchören des Elbkinderlandes im ElbSchloss.

### 2007

Für ein paar Jahre ist das ElbSchloss Veranstaltungsort für "Kunst im Fluss", ein Kunsthandwerkermarkt voller Sinneseindrücke und Unikate.

### 2008

Im Frühjahr 2008 wird unsere Deutsche Storchestraße, die erste naturkundliche Ferienstraße in Deutschland, in der Elbtalaué eingeweiht.



ElbSchloss Bleckede



# 10-Jahres-Gewinnspiel

Zehn Jahre Biosphaerium, zehn Tage Gewinnspiel: Zu unserem 10-jährigen Jubiläum verlosen wir in den nächsten zehn Tagen zehn Kaffeebecher sowie eine Familien-Jahreskarte unter allen Leserinnen und Lesern des Blickpunktes Biosphaerium.

**Dazu genügt die richtige Antwort auf folgende Frage: Welche Tiere sind im Logo des Biosphaeriums abgebildet?**

- A Otter, Frosch und Vogel
- B Biber, Elbfisch und Vogel
- C Nutria, Schlange und Vogel

Haben Sie Lust, die Familien-Jahreskarte oder einen der in limitierter Auflage gefertigten Becher zu gewinnen? Dann senden Sie uns bitte Ihre

Lösung bis zum Sonntag, den 20. Mai 2012. Wir freuen uns über Postkarten, Briefe, Faxe oder E-Mails gleichermaßen (Adressen siehe Impressum). Und natürlich bedarf es bei einem Gewinnspiel auch einiger Worte wie diesen: Teilnahmeschluss ist der 20.05.12, die Gewinnchancen sind unabhängig von einem Waren- oder Leistungserwerb. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, ebenso die Teilnahme von Mitarbeitern der Biosphaerium Elbtalau GmbH und deren Angehörigen. Eine Barauszahlung von Gewinnen ist nicht möglich. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Das Biosphaerium versichert, dass die Daten nicht an Dritte weitergegeben werden. Mit der Teilnahme werden diese Nutzungsbedingungen anerkannt.



## Förderer und Partner des Biosphaeriums Elbtalau

beim Umbau des *ElbSchlosses* in den Jahren 2001/2002, beim Umbau zum Biosphaerium Elbtalau in den Jahren 2012/2011 sowie im laufenden Betrieb

Allianz Umweltstiftung

Biosphärenreservatsverwaltung  
Niedersächsische Elbtalau

Deutsche Bundesstiftung Umwelt  
(DBU)

Deutsche Stiftung Denkmalschutz

EU-Strukturfond Regionale  
Entwicklung

EU-Förderprogramm LEADER+

Holsten Brauerei

Land Niedersachsen

Landkreis Lüneburg

Lüneburgischer Landschaftsverband

Metropolregion Hamburg

Niedersächsische Lottostiftung

Niedersächsische Sparkassenstiftung

Niedersächsisches Ministerium für  
Umwelt und Klimaschutz

Sparkassenstiftung Lüneburg

Stadt Bleckede

Vattenfall Europe Umweltstiftung

Verein Naherholung im Umland  
Hamburg e.V.

### IMPRESSUM

Blickpunkt Biosphaerium ist der Newsletter der

Biosphaerium Elbtalau GmbH ♦ Schlossstraße 10  
21354 Bleckede ♦ Tel.: 05852-9514-14 ♦ Fax: -99  
info@biosphaerium.de ♦ www.biosphaerium.de

Geschäftsführung: Andrea Schmidt, Wilfried Schuldt

Redaktion: Andrea Schmidt  
Bildnachweis: Laura Gödecke (1), Axel Schlemann (1),  
Andreas Tamme (2) sowie Andrea Schmidt (alle übrigen)  
Redaktionsschluss: 8. Mai 2012

Veröffentlichungen sind – auch in Teilen – nur nach  
Rücksprache mit dem Biosphaerium Elbtalau möglich,  
alle Angaben sind ohne Gewähr.

Biosphärenreservat  
Niedersächsische  
Elbtalau



## 2008

Nachdem wir bereits seit 2004 den Musikalischen Frühling durchführen, startet in 2008 erstmals das ElbSchloss Festival; in den ersten vier Jahren mit allen fünf norddeutschen Musikhochschulen.

## 2009

Das ElbSchloss Bleckede wird im Rahmen des Tourismusbarometers vom Sparkassenverband Niedersachsen zur besten Touristinformation Niedersachsens ausgezeichnet.

## 2010

Im QiN-Projekt (Quartiersinitiative in Niedersachsen) erarbeitet das ElbSchloss mit der Stadt Bleckede, der Werbegemeinschaft und engagierten Bürgern u.a. ein Besucherleitsystem.

## 2011

Im Frühjahr sind die Erweiterungen zum heutigen Biosphaerium Elbtalau in vollem Gange: Hier wird das gut 30.000 Liter große Bühnenbecken geliefert - echte Maßarbeit.

